

# Ein Leben lang für das DRK eingesetzt

Emmi Wimmel verstarb mit 89 Jahren / Nagolder Alternachmittag gegründet / Hohe Orden

Nagold (sz). Sie stellte ihr Leben ganz in den Dienst am Nächsten, wobei sie sich besonders für ältere Mitmenschen einsetzte. Emmi Wimmel, die ehemalige Sozialleiterin des DRK, verstarb im Alter von 89 Jahren in Nagold.

»Sie hat sich bis kurz vor ihrem Tod eingesetzt«, weiß Fridl Steeb, die mit Emmi Wimmel zusammen unter anderem im Seniorenrentreff Mohren und beim DRK tätig war. Eingesetzt für ihre Mitmenschen: Wenn Not herrschte oder Hilfe gebraucht wurde, war Emmi Wimmel (Foto) immer aktiv und engagiert dabei, versuchte zu helfen und stand in Stunden des Alleinseins bei älteren Menschen zur Seite.



Am 10. Juni 1906 in Elberfeld geboren trat Emmi Wimmel schon 1937 als Helferin bei der DRK-Bereitschaft in Nagold ein. Sie half auch aktiv bei Verwundeten-Transporten und beteiligte sich nach dem Krieg maßgeblich am Wiederaufbau des Roten Kreuzes im Kreis Calw. Emmi Wimmel half aktiv bei der Familienzusammenführung nach Kriegsende für Spätaussiedler.

Nach einer Ausbildung im häuslichen Pflegedienst Mitte der fünfziger Jahre hatte Emmi Wimmel das Amt der Kreissozialleiterin im DRK Calw von 1960 bis 1987 inne. Sie war außerdem als Mitglied des Sozialausschusses des Landesverbandes Stuttgart des DRK tätig.

Der Alternachmittag des DRK alle zwei Wochen im Zellerstift gehört heute zur festen Gewohnheit im Angebot für Senioren in Nagold. Diese Nachmittage initiierte ebenfalls Emmi Wimmel, sie hätte in diesem Jahr den 550sten Alternachmittag feiern können. Einen ähnlichen Alternachmittag bot die Verstorbene seit

1975 – fünf Jahre später als in Nagold – auch in Calw im Rotkreuzhaus an. Emmi Wimmel war es auch, die den gemeinsamen Senioren-Mittagstisch im Seniorenrentreff »Mohren« in Nagold ins Leben gerufen und betreut hat.

Der unermüdliche Einsatz von Emmi Wimmel wurde auch honoriert: Im Juni 1960 bekam sie das Ehrenzeichen des DRK, 1976 wurde der engagierten Rotkreuzlerin vom damaligen Landrat Günter Pfeiffer das Bundesverdienstkreuz am Bande übergeben, dem 1983 die Verleihung der Goldenen Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg im Ludwigsburger Schloß folgte.

Trotz Krankheit setzte sich Emmi Wimmel bis zuletzt für das DRK ein. »Sie wird eine große unersetzliche Lücke hinterlassen«, heißt es deshalb auch beim Kreisverband Calw des Roten Kreuzes. Emmi Wimmel wird heute auf dem Friedhof in Nagold beerdigt.

Schwarzwälder Boten 28.02.96